

# BREAD AND BUTTER PICKLES

Ergibt ca. 500 ml, Haltbarkeit: ca. 3 Monate  
Zubereitung: 15 Min. + mind. 3 Std. Ziehen

Diese süßsauren Gurken haben Suchtpotenzial und sind die perfekten Begleiter zu Burgern und Hotdogs. Sie schmecken aber auch auf belegten Broten, in Sandwiches oder als Ergänzung einer Käseplatte. Ich habe sie bei einem Burger-Kochkurs in den USA kennengelernt – seither steht immer ein Glas in meinem Kühlschrank.

---

400 g kleine Gurken (ersatzweise 1 Salatgurke) • 1 kleine Zwiebel • 1 TL gelbe Senfkörner • 1 TL Korianderkörner • 150 ml Apfelessig (ersatzweise Weißweinessig) • Salz • 80 g Zucker • 1 kleine Zimtstange • 3 Nelken • ½ TL gemahlene Kurkuma

---

1. Die Gurken putzen, waschen und in 3–4 mm dünne Scheiben schneiden. Die Zwiebel schälen, längs halbieren und in feine Streifen schneiden. Senf- und Korianderkörner nacheinander im Mörser oder mit einem Löffel leicht andrücken.
2. Die angedrückten Gewürze mit dem Essig, 75 ml Wasser, 2 TL Salz, dem Zucker, der Zimtstange, den Nelken und der gemahlene Kurkuma in einen Topf geben und unter Rühren erhitzen. Etwa 1 Min. köcheln lassen. Zwiebelstreifen und Gurkenscheiben dazugeben und das Ganze unter Rühren zum Kochen bringen.
3. Die Zimtstange entfernen. Die restlichen Gewürze bleiben im Sud, Senf- und Korianderkörner schmecken später großartig.
4. Gurken und Zwiebel mit einem Löffel auf zwei Gläser verteilen und mit dem heißen Sud auffüllen. Die Gläser verschließen und ca. 3 Std. abkühlen und ziehen lassen.
5. Nach 3 Std. sind die Gurken essfertig. Noch besser schmecken sie, wenn sie über Nacht oder länger im Kühlschrank ziehen durften. Die Kurkuma

setzt sich am Glasboden ab, das ist normal und beeinträchtigt die Qualität der Pickles nicht.

6. Die Bread and Butter Pickles kühl lagern. Angebrochene Gläser im Kühlschrank aufbewahren. Dabei sollte das Gemüse immer von Sud bedeckt sein, um Schimmel auch bei längerer Lagerung zu verhindern. Eventuell mit einem Gewicht beschweren oder zurechtgeschnittene Holzspieße in das Glas klemmen, um die Gurken im Sud zu halten.

**Tipp:** Die Gewürzpalette für diese Pickles kann noch mit je 3 Pimentkörnern und Wacholderbeeren erweitert werden. Sie verleihen den Pickles ein raffiniertes Extra-Aroma.

Sind die Gurken aufgegessen, kann der Sud nochmals verwendet werden. Einfach frische Gurkenscheiben hineingeben.

